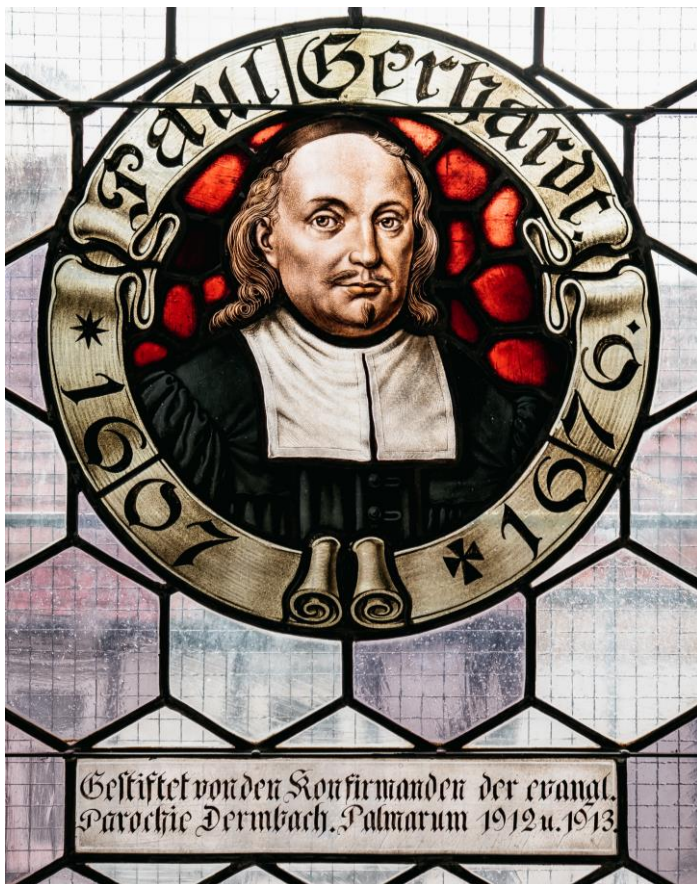


Gemeindebrief

für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
Birx, Frankenheim, Oberweid und Unterweid



Evangelisches Pfarramt
Frankenheim | EKM

März – Mai 2026



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn man in der Dermbacher Kirche auf die erste Empore steigt, kann man Persönlichkeiten der Kirchengeschichte in den bunten Fenstern bewundern. Einer darf dort keinesfalls fehlen. Der berühmte Kirchenlieddichter: Paul Gerhardt (1607-1676) Unter seinem Bild steht: „Gestiftet von den Konfirmanden der evangel. Parochie Dermbach, Palmarum 1912 u. 13“ Sicher mussten diese Konfirmanden einige Lieder von ihm auswendig lernen.

In diesem Jahr soll das Wirken Paul Gerhardts neu ins Bewusstsein kommen, denn am 27. Mai jährt sich sein Tod zum 350. Mal. Ein Anlass sein Leben, aber vor allem seine Lieder zu bedenken. 28 Lieder von ihm finden sich in unserem Gesangbuch. Ich würde sagen die absoluten Klassiker. Welches davon mir am besten gefällt, kann ich gar nicht entscheiden. Haben Sie ein Lieblings-Paul-Gerhardt-Lied? „Geh aus mein Herz“ oder „Befiehl du deine Wege“ oder „Die güldene Sonne“?

Paul Gerhardts Lieder drücken für mich eine besondere Glaubensstärke und Zuversicht aus – auch nach so langer Zeit noch. Gerhardt hätte allen Grund gehabt zu zweifeln und mit Gott zu hadern: fast die Hälfte seines Lebens tobte der 30-jährige Krieg, vier seiner fünf Kinder erlebten das Erwachsenenalter nicht, seine Pfarrstelle wurde ihm aberkannt. Er hat einiges erlebt, vielleicht berühren seine Worte deswegen ganz besonders.

„Ich singe dir mir Herz und Mund“ (EG 324) wirkt wie eine Überschrift über seinem Schaffen. Ein Lied, das ich gerne singe, das mich fröhlich sein lässt. Es macht deutlich, dass alles, was wir haben, von Gott kommt. Es wird gefragt, woher kommt das schöne Himmelszelt, Sonne und Regen, unser Leben. Die Antwort:

*Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir,
du, du musst alles tun,
du hältst die Wach an unsrer Tür
und lässt uns sicher ruhn.*

In allen Schwierigkeiten steht Gott seinen Kindern bei, deswegen gibt es keinen Grund zu verzagen. Das Lied ermutigt zu Hoffnung, Vertrauen und Freude über die Gewissheit, in Gottes Hand geborgen zu sein.

*Wohlauf, mein Herze, sing und spring
und habe guten Mut!
Dein Gott, der Ursprung aller Ding,
ist selbst und bleibt dein Gut.*

Ich wünsche uns, dass wir froh in den Frühling gehen können und uns freuen können, am Osterfest und an allem Guten, was Gott für uns bereithält.

Bleiben Sie behütet,

Ihre

Silke Glöckner

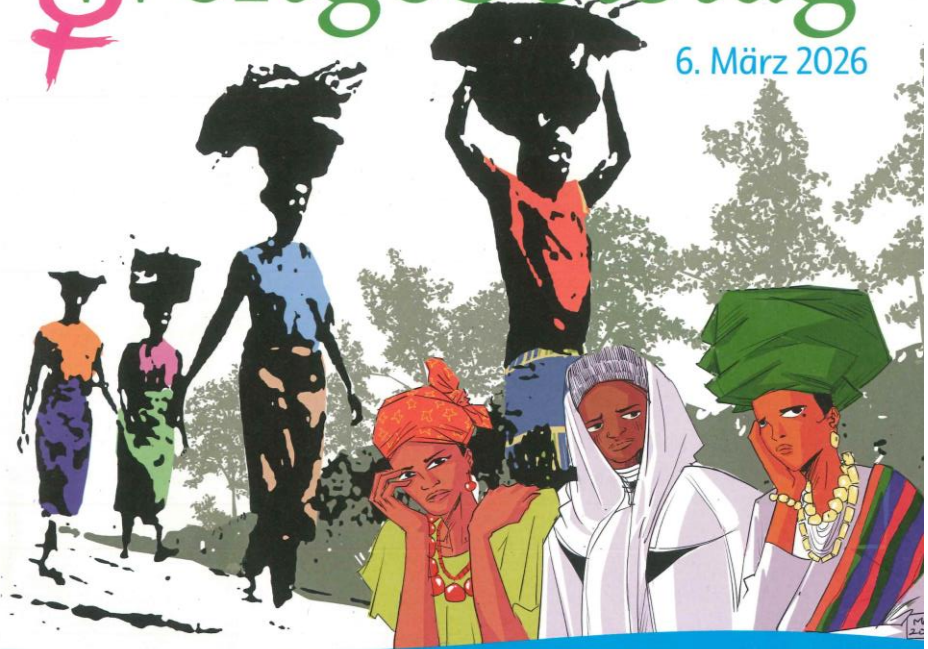
(Pfarrerin in Dermbach)



Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

6. März 2026



NIGERIA

Kommt! Bringt eure Last.

Freitag, 6. März 2026, 19 Uhr

Karolinenheim Frankenheim



www.weltgebetstag.de



Am ersten Freitag im März reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende

Auch in Simmershausen!

Faszination Mosel



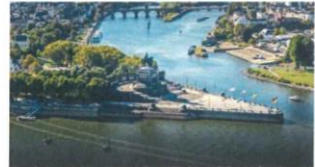
Gemeindefahrt des Pfarramtes Frankenheim

Was gibt es denn Schöneres, als an einem kalten Wintertag an traumhaft Tage im Sommer zu denken? Wir laden auch in diesem Jahr herzlich ein zur Teilnahme an unserer 5-tägigen Gemeindefahrt. Die faszinierende Weingegend der Mosel um Cochem soll das Ziel sein.

Hier die wichtigsten Informationen:

Reisezeit: Sonntag, 9. August – Donnerstag, 13. August 2026

Ziel: Moselstern-Hotels in Ellenz-Poltersdorf
(mit Halbpension)



Programm: zahlreiche Besichtigungen und Ausflüge
(Koblenz, Trier, Luxemburg,
Moselschiffahrt, Weinprobe,
Busfrühstück, Reiseleitung, Andachten, ...)

Reisepreis: 520 € pro Person im Doppelzimmer
570 € pro Person im Einzelzimmer (begrenzt verfügbar!)



Verbindliche Anmeldung ab sofort an das Pfarramt Frankenheim (036946 32104; mobil: 0172 5331368 oder 0172 6969068). Nähere Informationen zu Abfahrtszeiten, -orten und Zahlungsterminen folgen rechtzeitig!

In Zusammenarbeit mit:

**OMNIBUSBETRIEB
RHÖNSEGLER**



Osterprogramm



Dieses Bild beschreibt den Weg um Ostern gut: vom Kreuzestod Jesu über die Auferstehung zum eigenen Glauben.

Wir laden dazu ein, diesen Weg am Osterwochenende bewusst gemeinsam zu gehen:

Gründonnerstag, 2. April

18 Uhr Andacht mit Abendmahl im Pfarrhaus in Oberweid

19.30 Uhr Andacht mit Tischabendmahl im Karolinenheim in Frankenheim

Karfreitag, 3. April

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Birx

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Unterweid

15 Uhr Orgelmusik in Frankenheim

Karsamstag, 4. April

21.30 Uhr Feier der Osternacht mit Entzünden des Osterlichts in der Kirche in Birx mit Abendmahl, Segnung und unserem kleinen Chor

Ostersonntag, 5. April

7.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst in
Oberweid mit Entzünden der Osterkerze
und anschl. Osterfrühstück im Pfarrhaus
13.30 Uhr Gottesdienst in Frankenheim



Ostermontag, 6. April

9 Uhr Gottesdienst in Birx
10.30 Uhr Gottesdienst in Unterweid

*Zu den Ostergottesdiensten laden wir alle Kinder zum Osternester suchen
ein!*



Konfirmation



Neun junge Menschen werden vor den Gemeinden ihren Glauben bekennen und konfirmiert.

Auf dem Weg zur Konfirmation sind wir mit der Konfirmandenfreizeit in Eisenach vom 12.-14. März.

Den Vorstellungsgottesdienst feiern wir am Sonntag, den 22. März um 14 Uhr in Unterweid.

Konfirmiert werden am 19. April um 13.30 Uhr in Oberweid:

Stella Gottbehüt
Elias Walter Lindemann
Paul Rauch (alle Oberweid)
Emil Schäfner (Unterweid)

Konfirmiert werden am 26. April um 13.30 Uhr in Frankenheim

Lili-Marleen Weider
Kemi Ehrhardt
Toni Abe
Erik Teutscher (alle Frankenheim)
Emilian Abe (Birx)

Gott segne euch auf eurem Weg!

Legotag



Samstag, 9. Mai 2026

9 – 12 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Unterweid

Für Kinder ab 6 Jahren

Anmeldung bitte an Astrid
Spekker (0172 6969068)

**Dorffreizeit in diesem
Jahr wieder in der
1. Woche der
Sommerferien
vom 6. – 9. Juli!**

Anmeldung bei Astrid Spekker



In der Nachbarschaft

Herzliche Einladung zum Mutter – Kind – Kreis

Die nächsten Termine:

3. März

21. April

5. Mai

2. Juni

Juli – August Sommerpause

- Basteln – Singen – Spielen

- Reden über Gott und die Welt

Alle sind willkommen, egal ob
evangelisch, katholisch oder ohne
Konfession

Es freut sich auf Euch

PfarrerIn Silke Glöckner

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dermbach, Schloßberg 5

eventim+  BOSE PROFESSIONAL

DIE GRÖSSTE ORGEL-SHOW DEUTSCHLANDS



ABBA - OASIS - LUTHER - FAITHLESS - LINKING PARK - AC/DC - PET SHOP BOYS - DEPECHE MODE
A-HA - BACH - ROLLING STONES - FLUCH DER KARIBIK - NDW - DISNEY - QUEEN - JARRE
BEATLES - BOWIE - LUTHER - KARAT - GAME OF THRONES und viel mehr...

26. APRIL 2026

ST.NIKOLAI KALTENNORDHEIM

Beginn: 15:00 & 19:00 Uhr
(Einlass 30 min vor Beginn)

TICKETS

Mode Büchner KALTENNORDHEIM - Tel. 036966 / 80310
Weigand Post KALTENSUNDHEIM - Tel. 036946 / 20864

ONLINE: Einzel-, Junior- & Familientickets

Neue Einblicke
in Bibel und Weinglas

Wort & Wein

14. April 19.30 Uhr
Kaltensundheim
Gemeinderaum

Ev.-Luth. Kirchgemeinde | Kaltensundheim

Jugendgettosdienst
SPiRiT NOW

**RESET:
ICH MACHE
ALLES NEU!**

Gemeinschaft | Glaube | Live-Band | Snacks

FREITAG | 20. MÄRZ | 19 UHR
EV. KIRCHE DORNDORF



evangelische
jugend | EKM

EV.-LUTH.KIRCHENKREIS
BAD SALZUNGEN-DERMBACH
www.kkbasa.de



Jana Bersin

Jugendbüro



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Bad Salzungen-Dermbach
EKM

Pestalozzi Str. 16
36433 Bad Salzungen
Kontakt: jana.bersein@ekmd.de
0178/8954490



evangelische
jugend | EKM

EV.-LUTH.KIRCHENKREIS
BAD SALZUNGEN-DERMBACH
www.kkbasa.de

**KANUTOUR
AUF DER WERRA**

SAMSTAG, 30. MAI 26

Erlebe einen Tag voller Abenteuer: Kanufahren auf der Werra, Abendessen und spirituellen Vibes! Bei extrem schlechtem Wetter fällt die Tour aus. **Melde dich jetzt bis zum 23. März 2026 an!**

- ✓ Kanutages-Tour: Tiefenort-Vacha
- ✓ Alter: 13 bis 17 Jahre, keine Vorkenntnisse nötig
- ✓ Beginn: 10 Uhr, Anlegeplatz Tiefenort, Auf Der Heerstatt (Schwimmbad)
- ✓ Ende: ca. 19 Uhr, Kirchengemeinde Vacha, Kirchplatz 6, 36404 Vacha
- ✓ Kosten: 30 Euro pro Person (inkl. Kanuleihgebühr und Abschlussessen)
- ✓ Die verbindliche Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular unter: www.kkbasa.de

Homepage des
Kirchenkreises:

www.kkbasa.de



Rückfragen:
03695 621474

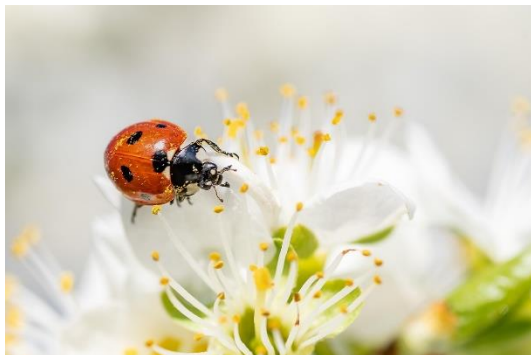


Anmeldungen an:
jana.bersein@ekmd.de



Mehr Infos unter:
www.kkbasa.de

Himmelfahrt und Pfingsten



Mutig krabbelt der kleine bunte Käfer auf die Blüte. Gut, wenn auch wir mit unserem Glauben aufeinander zu krabbeln!

Wie wäre es mit einem Ausflug zu **Christi Himmelfahrt (14. Mai)** auf die Pfingstwiese bei Sondheim zum gemeinsamen Gottesdienst und zum leckeren Genießen im Anschluss. Um **10 Uhr** geht's los!

Und wie wäre es mit einem Gottesdienst zu Pfingsten, der uns wieder neu den Geist erleben lässt, der uns antreibt und als Gemeinde in Bewegung bringt?

24. Mai **9 Uhr in Birx** **10.15 Uhr in Oberweid**
25. Mai **9 Uhr in Unterweid** **10.15 Uhr in Frankenheim**

Konfirmationsjubiläum



Die Termine für die Gottesdienste zum Konfirmationsjubiläum stehen nun fest. Im nächsten Schritt werden wir die Jubilarinnen und Jubilare einladen. Dafür bitte ich die Jahrgänge um Mithilfe bei der Suche nach Namen und Anschriften!

Die Termine:





Sonntag, 14. Juni, 14 Uhr in Unterweid (für Ober- u. Unterweid)











Sonntag, 5. Juli, 13.30 Uhr in Frankenheim

Sonntag, 12. Juli, 13.30 Uhr in Birx



Benefizkonzert zugunsten eines klingenden Stücks Heimat

Wenn Tradition auf
Gemeinschaft trifft!  
Wir, die @rhoenerhighland-
games  , möchten
gemeinsam mit euch etwas
Großes bewegen. Deshalb

laden wir herzlich zu einem Benefizkonzert zugunsten der
Kirchengemeinde Birx ein, um die Erneuerung der Kirchenglocken zu
unterstützen. Glocken, die unser Dorf seit Generationen begleiten 
und auch in Zukunft wieder weit über Birx hinaus klingen sollen. 
Als @rhoenerhighlandgames stehen wir für Kraft, Teamgeist und
gelebte Tradition.   Genauso wichtig ist uns aber der
Zusammenhalt in unserer Region und Heimat. Mit diesem Konzert
möchten wir einen besonderen Abend schaffen, an dem Musik ,
Begegnung  und der gute Zweck  im Mittelpunkt stehen.
Für die musikalische Gestaltung  sorgen @rostintakt und @klara.yara
sowie instrumentale Umrahmung auf der Orgel und dem Schlagzeug
mit Max W. – freut euch auf mitreißende Klänge, beste Stimmung und
einen Abend, der garantiert in Erinnerung bleibt!
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Essen und Getränke werden von
uns angeboten und laden dazu ein, den Abend in entspannter,
geselliger Atmosphäre zu genießen.  



Wann: am 06.Juni 2026 ab 18.00 Uhr 



Wo: Evangelische Kirche, in 98634 Birx (Rhön)

Kinderseiten

Was feiere ich, was feierst du?

Wir Christen haben viele religiöse Feste. So feiern wir im April Ostern, wir denken an den Tod Jesu und an seine Auferstehung. Doch es gibt in unserem Land auch viele Menschen, die eine andere Religion haben, zum Beispiel den Islam oder das Judentum. Und diese Menschen – ihr kennt vielleicht welche – die haben ihre eigenen Feiern. Die jüdischen Menschen feiern im April Pessach oder auch Passah genannt, eines der wichtigsten jüdischen Feste. Die Juden feiern an diesem Fest (das neun Tage dauert; vom 1. bis 9. April) den Auszug aus Ägypten. Ihr kennt die Geschichte vielleicht aus der Bibel: Die Israeliten leben in Ägypten in der Sklaverei und müssen vieles erleiden. Weil

Gott sie liebt, sendet er Mose, um sein Volk aus der Gefangenschaft zu befreien. Ihr könnt das nachlesen im zweiten Buch der Bibel. An dem Fest dürfen als Brot nur sog. Mazzen gegessen werden, dünne, nur aus Mehl und Wasser ohne Hefe hergestellte knusprige Fladenbrote. Dazu wird aus vier Bechern Wein getrunken. Brot und Wein kennt ihr auch aus dem christlichen Gottesdienst, in dem wir uns an Jesu letztes Abendmahl an Gründonnerstag erinnern (Donnerstag vor Ostern). Brot und Wein sind in beiden Feiern gleich, weil Jesus als gläubiger Jude am Gründonnerstagabend Pessach gefeiert hat. So sind Juden und Christen auch durch ihre Feste eng verbunden.



Foto: BuH/picture alliance/Shotshop|valentyn semenov

Lösung: 1. Ja, nach 6 Stunden haben sie genau 30 Eier bemalt. ($3 \times 20 \text{ min} = 1 \text{ Std}$; $1 \text{ Std} = 6 \text{ Eier}$; $6 \times 6 \text{ Eier} = 36 \text{ Eier} - 6 \text{ Eier} = 30 \text{ Eier}$) 2. Es sind 5 Eier. 3. Es ist der Pinguin in der Bildmitte links. Er lebt normalerweise in der Antarktis.



© Volgt/DEIKE

Buntes Ostergewimmel: 1. Der Osterhase und seine Gehilfen malen Eier bunt an. Sie müssen mindestens 30 Eier verzieren, dafür haben sie 6 Stunden Zeit. In 20 Minuten schaffen sie 2 Eier, kurz vor Schluss zerbrechen 6 Eier. Schaffen sie es trotzdem? 2. Wie viele vollständig gelb-weiß gestreifte Ostereier befinden sich auf der Seite? 3. Auf dem Bild hat sich ein Tier versteckt, das die frühlingshaften Temperaturen gar nicht gewöhnt ist. Warum? Kannst du es entdecken?

Rückblicke in das Leben der Gemeinden

Der Rückblick in diesem Gemeindebrief bezieht sich in besonderer Weise auf die letzten Wochen des Jahres 2025. In der Advents- und Weihnachtszeit gab es viele schöne Begegnungen, die insbesondere musikalischer Art waren und an vielen Stellen die Kinder in das Gemeindeleben hineingenommen haben.

Den Anfang machte am **1. Advent in Birx** der Gottesdienst zusammen mit dem Männerchor aus Seiferts. Im Anschluss versammelten wir uns auf dem Platz vor dem Flechsenberger Hof bei Glühwein, Wurst und Plätzchen. Die Einnahmen waren für Brot für die Welt bestimmt und erbrachten die tolle Summe von 632 €, die wir gern weitergeleitet haben.



Und dann haben die Kinder am 6. Dezember den **Nikolaus** begrüßt: In Oberweid in der Kirche und in Frankenheim in der Hochrhöhnhalle.



Das für mich schönste und fröhlichste Ereignis in der Adventszeit war die **Begegnung** mit Menschen aus den Arbeitsbereichen der **Tanner Diakonie** im Karolinenheim am 2. Advent. So viel Dankbarkeit und Lebensfreude haben mich angesteckt und zuversichtlich gemacht.



In der Adventszeit wurden die im Herbst neu gewählten Gemeindeglieder in ihr Amt eingeführt. Symbolisch haben wir der neuen Leitung unserer Gemeinden einen (ganz kleinen) Schlüssel überreicht und ihnen damit den Auftrag Jesu an Petrus weitergereicht. Noch wichtiger aber war die andere Handlung,



die sich mit der Segnung verband: Die Gemeinde stellt sich hinter ihre Gemeindeglieder und legt ihnen zum Segen die Hand auf. Mögen ihnen das die Kraft geben für den Dienst in den nächsten Jahren.



Birx am 1. Advent



**Oberweid
am
1. Advent**

Frankenheim am 2. Advent



Unterweid am 3. Advent



Zum Neubeginn gehört auch der **Abschied**: Aus den Gemeindegemeinderäten sind nach langem Dienst ausgeschieden:

Birx: Helga Neumann und Harald Hohmann

Oberweid: Uta Müller

Frankenheim: Christa Hartmann und Ingrid Städtler

Unterweid: Peter Herchenhan, Siegfried Jockisch und Bernhard Staudt



Gott sei Dank für Euren Dienst und segne euch auf allen Wegen!



Bläsermusik am 3. Advent:



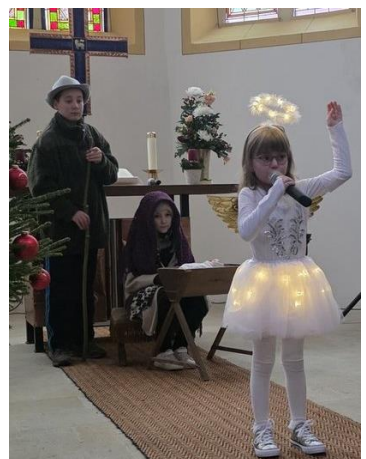
Bläserklang, der Duft von Glühwein und Bratwurst. Der 3. Advent hatte nun schon zum fünften Mal einen besonderen Inhalt. Gemeinsam mit den Bläsern „Rhöner Gaudi & Friends“ stand der Zug von Kirche zu Kirche und von Dorf zu Dorf an. In allem Trubel gab es auch Zeit für einen Moment der Andacht und freigiebige Hände, die etwas Gutes tun: 1300 € haben wir an den Verein „Kinderhospiz Mitteldeutschland e.V.“ überwiesen.



Krippenspiele

Zu Weihnachten denken wir an den Tag, an dem Gottes Engel sagte: „Fürchtet euch nicht!“ Immer wieder beeindruckend, wie leuchtende Augen auch heute noch diese Botschaft weitersagen und neu hören. Dank an alle Kinder für die wunderschönen Krippenspiele in den vollen Kirchen!

Frankenheim



Oberweid



Birx

Unterweid



Frankenheim

Weihnachten endet nicht
an Heiligabend.

Dieser besondere Tag ist
nur der Auftakt für die
festliche Zeit, in der uns
neu bewusst werden kann,
dass Gottes Liebe zu uns



Menschen so groß ist, dass er Mensch
geworden ist.

Von dieser Liebe singen wir in unseren
Gemeinden, ob es am 2. Weihnachtstag
der Kinderchor in Oberweid tut oder die
Gemeinde zum **Weihnachtsliedersingen**
am 27. Dezember auf dem Kirchplatz in
Frankenheim.



Ausblicke in das Leben der Gemeinden



Die Sitzordnung der ersten gemeinsamen Sitzung der neuen Gemeindegemeinderäte am 25. Januar im Karolinenheim sorgte zunächst für etwas Verwirrung, aber sie entsprach dem Thema des Nachmittags: „Wir sitzen alle in einem Zug! Wohin fährt der Zug?“

Da gab es Abteile und auch Großraumbereiche. Wir haben uns zu Beginn der neuen Legislaturperiode über den Stand unserer Gemeinden ausgetauscht und Sätze formuliert, die uns auf einen guten Weg bringen wollen.

Ich fasse die Ergebnisse hier zusammen:

- Wir sind Kirche in unserem Dorf, aber wir sind gemeinsam auf einem Weg. Wir wollen dabei viele Menschen mitnehmen und neben die 14-tägigen Gottesdienste in allen Kirchen gemeinsame Erlebnisse stellen, die uns zusammenbringen. Dazu laden wir uns ein und besuchen uns gern gegenseitig. Wir sind lebendiger Teil unserer Dörfer und gestalten das Leben mit.

- Ebenso verstehen wir uns als Teil der Region Süd des Kirchenkreises Bad Salzungen-Dermbach und laden zu guten Dingen gern ein. Das soll besonders im Gemeindebrief seinen Niederschlag finden.
- Wir arbeiten einladend mit unseren Konfirmanden und wollen sie besser in das Leben unserer Gemeinden integrieren.
- In der Jugendarbeit setzen wir auf die Impulse des Kirchenkreises.
- Haupt- und Ehrenamt tragen gemeinsam die Seelsorge in den Gemeinden. Die Gemeindekirchenräte sind Ansprechpartner vor Ort.
- Wir verbessern unsere gemeinsamen Strukturen, z. B. durch drei gemeinsame Sitzungen der Gemeindekirchenräte im Jahr.
- Wir sind in der Kreissynode des Kirchenkreises durch unsere Delegierte Yvonne Döll (Unterweid) und ihren Stellvertreter Max Wedjelek (Birx) vertreten.
- Wir wollen lebendiger Bestandteil unserer Orte sein und in der Arbeit mit Kindern in Kindergärten und Schulen Schwerpunkte setzen.
- Wir verstehen uns als einladende Gemeinden für Menschen in der Nachbarschaft über die Landesgrenzen hinaus und freuen uns darüber, wenn Menschen in unseren Kirchen und Gemeinden zu Gast sind.
- Unsere Kirchen bleiben offen als Orte der Begegnung und der stillen Einkehr.
- Und: Wir haben noch Platz!

Bei all dem ist der Auftrag Jesu Christi unser Leitwort: „Gehet hin in alle Welt!“ und seine Zusage „Ich bin bei euch!“ unsere Hoffnung.

Neue Idee lebt !

Kontakt:

Astrid Spekker 0172 6969068;

Lea Spekker 01525 2052292



Kreissynode



Die Kreissynode ist ein wichtiges Gremium unserer Kirche. Dort wird auf Kreisebene über Stellen, Geld und Inhalt der Arbeit des Kirchenkreises Bad Salzungen-Dermbach beraten und entschieden.

Jahrelang haben Bernhard Staudt aus Unterweid und Thomas Abe aus Frankenheim dort mitgearbeitet. Dafür herzlichen Dank. In die neue Kreissynode – sie bildet sich am 14. März – entsenden wir Yvonne Döll aus Unterweid und als Stellvertreter Max Wedjelek aus Birx.

Konzertprogramm

Donnerstag, 9. Juli, 17 Uhr

Singspiel „Elisabeth“ mit Gabi u. Amadeus Eidner in Frankenheim

Samstag, 31. Oktober, 14 Uhr

Liedermacherkonzert „Antibiotika“ mit Eidner & Schmid

Kirchendienst (mit Tel. 036946/...oder mobil)

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
März	Max Wedjelek 0160 7094142	Beate Hartmann 32226	Bruno Möllerhenn 26009	Birgit Hübner 30501
April	Hannelore Neumann 32024	Hannelore Denner 32152 Luisa Friedrich 01520 9717835	Juliane Neumann 0176 52986408 Susanne Brandt 26302	Yvonne Döll 29999
Mai	Klaus Schmuck 350496	Martina Abe 32008	Karla Fey 26218	Annekathrin Hübner 0176 61057314



Wir sind erreichbar!

E-Mail: pfarramt-frankenheim@t-online.de
alfred.spekker@ekmd.de
astrid.spekker@ekmd.de

Handy: 0172 – 5331368 (Alfred Spekker)
0172 – 6969068 (Astrid Spekker)

Festnetz: 036946/32104 (dienstl.) oder 29529 (privat)

Sprechzeit Michaela Zickler im Pfarramt

Montags 10 – 13 Uhr

Kontonummer unserer Kirchengemeinden

Bei Überweisungen nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen

IBAN DE33 8405 5050 0012 0424 63

Unter Verwendungszweck bitte angeben für die Kirchengemeinde:

RT 4617 Frankenheim

RT 4606 Bix

RT 4639 Oberweid

RT 4653 Unterweid

So können Spenden und Zuweisungen sicher zugeordnet werden und erreichen Ihren Zweck zuverlässig.

Impressum

Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinden Bix, Frankenheim, Oberweid und Unterweid. Herausgeber: Ev. Pfarramt Frankenheim, Reichenhäuser Str. 6, 98634 Frankenheim. Tel./Fax: 036946/32104; Tel. privat: 29529 E-Mail: pfarramt-frankenheim@t-online.de; V.i.S.d.P. Pfarrer Alfred Spekker Auflage 820 Stück; Mitarbeit: Astrid Spekker, Michaela Zickler. Fotos: Fam. Spekker; Image (Bergmöser & Höller Verlag, Aachen) versch. Gemeinemitglieder; Julia Otto; Druck: Rhöndruck Mihm, Frankenheim.

Freude und Leid

Goldene Hochzeit feierten:

Am 21. Februar in Oberweid:

Diethelm Bohnwagner und Gerlinde geb. Lautenbach

*Mit meinem Gott kann
ich über Mauern
springen!*

Psalm 18, 30

Kirchlich bestattet wurden:

Am 18. November 2025 in Frankenheim:

Waltraud Limpert geb. Proksch, 88 Jahre

Am 20. November 2025 in Unterweid:

Irmgard Hohmann geb. Klose, 85 Jahre

Am 11. Dezember 2025 in Frankenheim:

Hans-Jürgen Dietzel , 65 Jahre

Am 31. Januar in Oberweid:

Brigitte Schild geb. Motzkus, 76 Jahre

Am 7. Februar in Frankenheim:

Ida Schreiber geb. Hartmann, 86 Jahre

Gemeindegruppen

Was?	Wann und Wo?	Datum
Frauenkreis Frankenheim u. Birx	14-tägig donnerstags, 14.30 Uhr im Pfarrhaus	5. u. 19. März 30. April 28. Mai
Gemeindenachmittag Unterweid	monatlich mittwochs, 14.30 Uhr im Gemeinderaum	11. März 22. April 20. Mai
Gemeindenachmittag Oberweid	monatlich dienstags, 14.00 Uhr im Gemeinderaum	24. März 21. April 19. Mai
KaroKids – Kirche mit Kindern (Kl. 1-6 für Birx u. Frankenheim)	montags, 15.00 Uhr im Karolinenheim	2., 16. u. 30. März 27. April 11. Mai
Christenlehre Oberweid (für Ober- u. Unterweid)	dienstags in zwei Gruppen im Pfarrhaus Oberweid: 16.00-16.45 Uhr Klasse 1-3 16.45-17.30 Uhr Klasse 4-6	3., 17. u. 31. März 28. April 12. u. 26. Mai
Konfirmanden (Klasse 8)	14-tägig freitags, 16.30 - 18 Uhr	6. März in Frankenheim 12.-14. März in Eisenach 20. März in Unterweid
Vor-Konfirmanden (Klasse 7)	14-tägig freitags, 16.30 -18 Uhr	27. März in Unterweid 24. April in Birx 8. Mai in Frankenheim 22. Mai in Unterweid
Männerchor Unterweid	Freitags, 19.00 Uhr in der Kirche	Nach Absprache
Kirchenchor Oberweid	Proben donnerstags 19 -20.30 Uhr im Pfarrhaus	
Mädelstreff	Samstags, 9 – 12 Uhr im Pfarrhaus Frankenheim 28. März, 25. April, 9. Mai in Unterweid	

Gottesdienstplan

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
1. März Reminiscere	----	9 Uhr mit Abendmahl	10.30 Uhr mit Abendmahl	----
6. März Freitag	19 Uhr Weltgebetstag im Karolinenheim in Frankenheim			
8. März Okuli	----	----	----	10.30 Uhr
15. März Lätare	9 Uhr	10.15 Uhr	----	----
22. März Judika	14 Uhr in Unterweid : Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden			
29. März Palmarum	----	9 Uhr	10.30 Uhr	----
2. April Gründonnerstag	19.30 Uhr im Karolinenheim Gottesdienst mit Tischabendmahl		18 Uhr in Oberweid Gottesdienst mit Abendmahl im Pfarrhaus	
3. April Karf Freitag	9 Uhr mit Abendmahl (Astrid Spekker)	15 Uhr Orgelmusik zur Todesstunde Jesu	10.30 Uhr in Unterweid mit Abendmahl (Astrid Spekker)	
4. April Karsamstag	21.30 Uhr in Birx Feier der Osternacht mit Segnung, Abendmahl und kleinem Chor			
5. April Ostersonntag	7.30 Uhr in Oberweid Osterfrühgottesdienst mit anschl. Osterfrühstück und Osternestern für die Kinder			
5. April Ostersonntag	----	13.30 Uhr mit Osternestern	----	----

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
6. April Ostermontag	9 Uhr mit Osternestern	----	----	10.30 Uhr mit Osternestern
12. April Quasimodogeniti	----	10.30 Uhr	----	----
19. April Mis. Domini	----	----	13.30 Uhr in Oberweid Konfirmation mit Abendmahl und Chor	
26. April Jubilate	13.30 Uhr in Frankenheim Konfirmation mit Abendmahl		----	----
3. Mai Kantate	9 Uhr	----	----	10.15 Uhr
10. Mai Rogate	13.30 Uhr mit Taufe	9 Uhr	10.15 Uhr	----
14. Mai Chr. Himmelfahrt	10 Uhr bei Sondheim auf der Pfingstwiese			
17. Mai Exaudi	----	----	----	10.30 Uhr
24. Mai Pfingstsonntag	9 Uhr	----	10.15 Uhr	----
25. Mai Pfingstmontag	----	10.15 Uhr	----	9 Uhr
31. Mai Trinitatis	10.15 Uhr	----	9 Uhr	----
7. Juni 1. So. n. Trin.	----	10.15 Uhr (Astrid Spekker)	----	9 Uhr (Astrid Spekker)



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Evang. Kirchengemeinde
Frankenheim

vom 11. Mai bis 16. Mai 2026

Abgabestelle:

Garage
am Pfarrhaus
Reichenhäuser Straße 6
98634 Frankenheim
jeweils von 8.00 - 19.00 Uhr

■ **Was kann in den Kleidersack?**

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ **Nicht in den Kleidersack gehören:**

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779**